



Solidarischer und gemeinschaftlicher Kauf von Land

November 2017

Die Situation in Frankreich

- Immer grössere Schwierigkeiten, um Land zu finden
- Alle 7 Jahre verschwindet ein Departement unter Beton und Strassen.
- Stetig zunehmende Bodenspekulation; die Preise steigen, obwohl sie vergleichsweise immer noch unter dem Preisniveau anderer europäischer Länder liegen
- Regulierung der Landverteilung durch die SAFER, eine halb-staatliche Organisation
- Wachsende Nachfrage von Menschen, die nicht aus dem landwirtschaftlichen Milieu stammen
- Zunahme von ökologischen, solidarischen und kulturellen Projekten, die mit Landwirtschaft verbunden sind
- Die Hälfte der neuen Landwirte kommen aus einem anderen Milieu

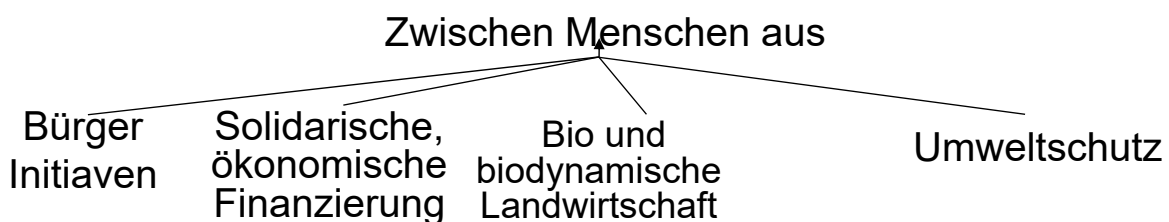


Welche Alternativen?

- Land langfristig vor Spekulation schützen
- Den Landwirten die Möglichkeit bieten, Zugang zu Land zu bekommen, insbesondere den Jüngeren
- Die Entwicklung von Bio- und Demeter- Landwirtschaft fördern
- Die Dynamik von solidarischen und ökologischen Bürgerinitiativen anregen



Der Verein wurde 2003 gegründet



wurde der Versuch unternommen

Neue Formen soldarökonomischer Investitionsmodelle zu entwickeln, um den Boden langfristig mit Hilfe der Zivilgesellschaft frei zu kaufen, dies ergänzend zu bereits existierenden Formen (GFA, SCI). **ou le maintien de lieux agricoles biologiques ou biodynamiques,**



Verein Terre de Liens Die Charta

Projekte unterstützen die sozial, ökologisch und ökonomisch dauerhaft sind

- Gründung und Erhalt von Bio- und Demeter- Betrieben, und darüber hinaus allgemein Projekte unterstützen, die den Boden beleben, die Landschaft respektieren und das Gleichgewicht von Ökosystemen erhalten.
- Bestehende Betriebe erhalten und den Landkonzentrationen entgegenwirken



Verein Terre de Liens Die Charta

Entwicklung von gemeinschaftlichen und solidarischen Initiativen auf dem Land und in Agglomerationen fördern

- Die verschiedenen Akteure, welche im Bereich der Landnutzung, der Verwaltung und der Landverteilung tätig sind, sowie Akteure in Ausbildung und Projektbegleitung miteinander vernetzen
- Förderung des Austauschs zwischen Verbrauchern und Produzenten innerhalb einer Region (z.B. AMAP)
- Mehr Solidarität zwischen Stadt und Land, zwischen den Generationen und innerhalb des sozialberuflichen Umfelds
- Zusammenarbeit auf finanzieller und materieller Ebene und Erfahrungsaustausch fördern



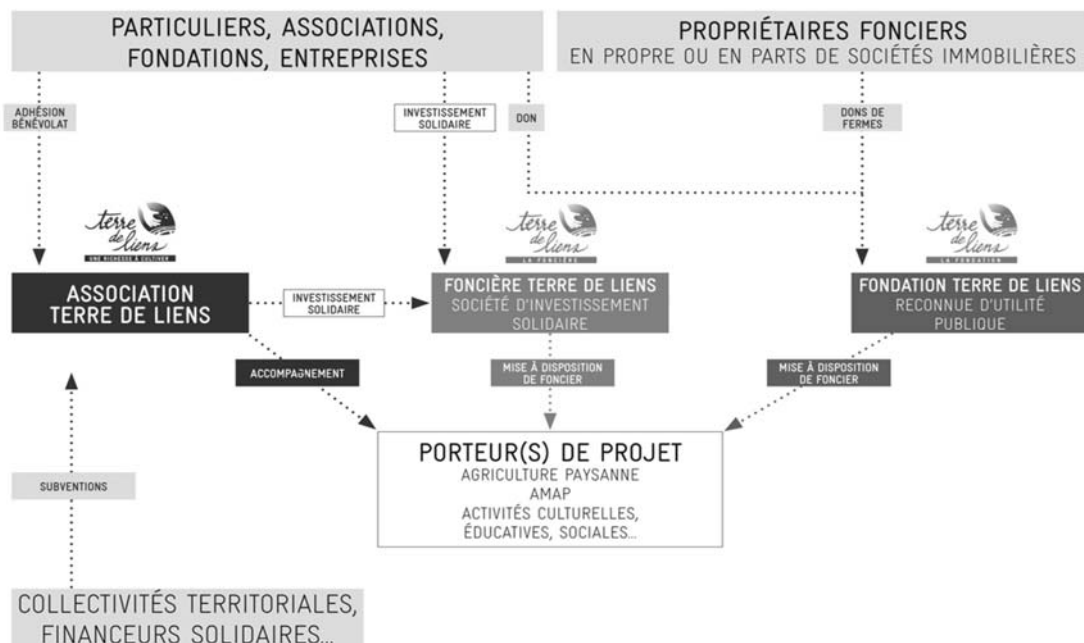
Verein Terre de Liens Die Charta

Über Aktionen die Debatte über die Land- und Bodennutzung verstärken

- Die Gemeinden ermutigen, die essentielle Rolle, welche Land als unersetzbare Ressource einnimmt, in ihrem Bezirk besser wahrzunehmen und zu berücksichtigen
- Den Behörden gute Beispiele darlegen, welche als Basis zur Entwicklung besserer Regeln und Praktiken dienen
- Akteure anregen, sich neue Formen der Verantwortung für die Ressource Land mit Bürgerbeteiligung zu überlegen und umzusetzen
- Jedem einzelnen Bürger die Möglichkeit geben, Verantwortung für die Landnutzung in seiner Umgebung zu übernehmen
- Der Land- und Immobilienspekulation entgegenwirken
- Eine neue Gesetzgebung fördern, damit Grund und Boden besser geschützt werden können und die Verstädterung gemeistert werden kann



Artikulation der Terre de Liens Bewegung





Ein neuer Pachtvertrag mit ökologischen Bedingungen BRE 2009

Ein zweifaches Ziel

- **Schutz des Landwirts, so dass der Pachtvertrag nicht angreifbar wird, falls er ökologische Massnahmen ergreift**
- **Eigentümern ermöglichen, ökologische Massnahmen in den Pachtvertrag vorzuschreiben für den Schutz von Boden, Umwelt, Biodiversität, Wasser, ...**



Ein neuer Pachtvertrag mit ökologischen Bedingungen BRE 2009

Beispiele von möglichen Klauseln

- 1° Kein Wiesenumbruch
- 2° Schaffung und Beibehaltung von Grünlandflächen und Bedingungen zu deren Bewirtschaftung
- 6° Einschränkung oder Verbot von Mineraldüngern und Chemikalien
- 12° Bessere Fruchtfolge
- 13° Erstellung und Pflege von Hecken, Hainen, isolierten Bäumen, Teichen, Gräben, Terrassen, Mauern, usw.
- 14° Bodenbearbeitungstechniken
- 15° Anbau nach den Vorgaben des ökologischen Landbaus



Der neue Pachtvertrag mit ökologischen Massnahmen

Beispiel aus der Bourgogne Franche-Comté



Der neue Pachtvertrag mit ökologischen Massnahmen

Beispiel aus der Bourgogne Franche-Comté





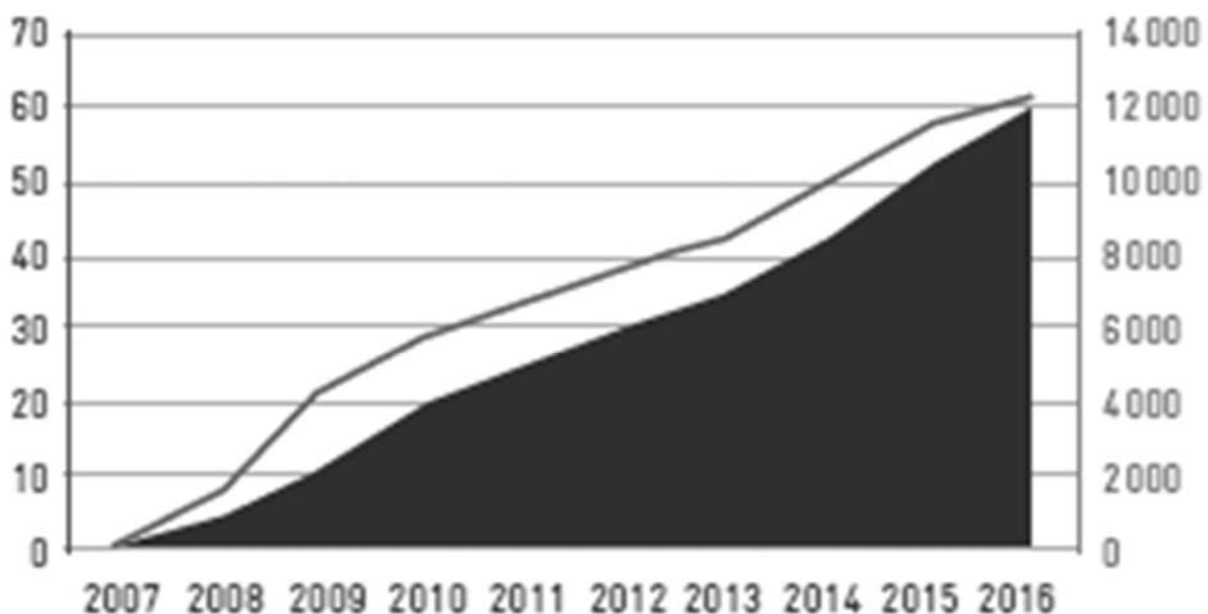


Terre de Liens erwirbt Land

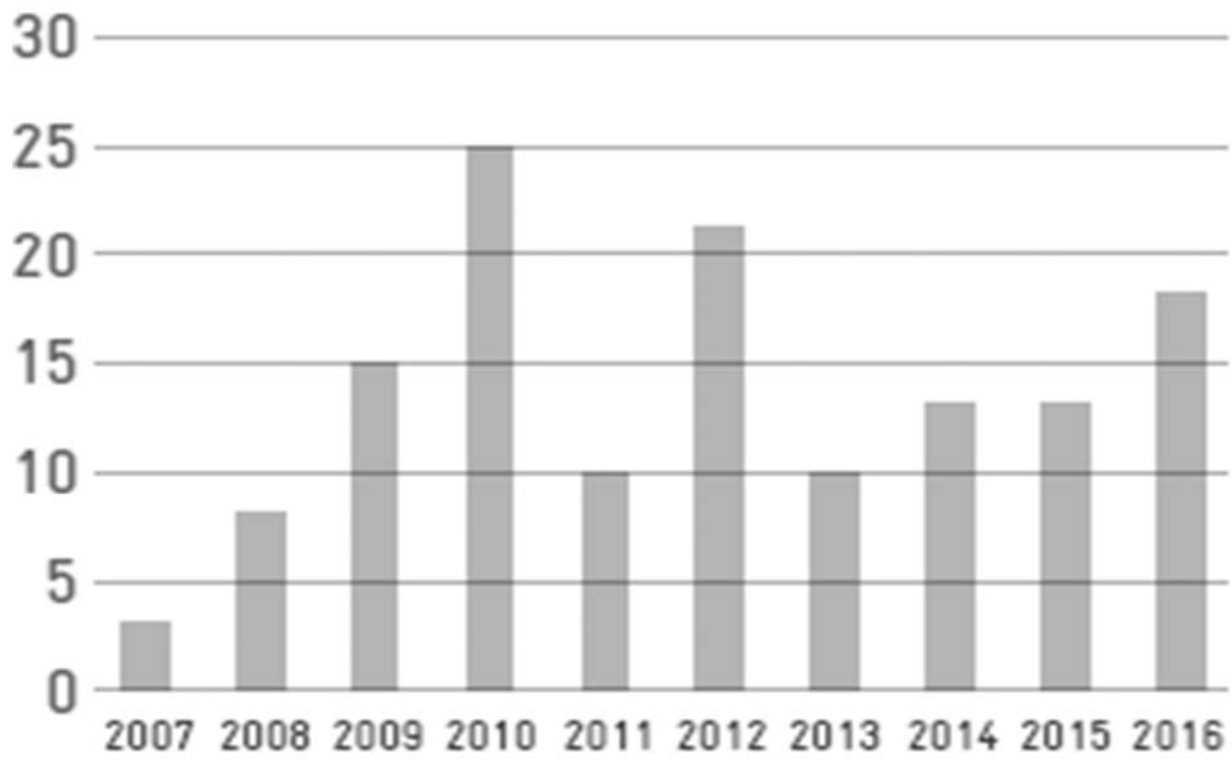
1. Gründung der Kommanditgesellschaft « La Foncière » im 2006

- 13'000 Aktionäre ohne Verwaltungsrecht
- 65 Millionen € Kapital Ende 2017
- 3'500 Hektaren Land
- 360 Menschen arbeiten auf diesen Betrieben

Collecte cumulée (en M€)
et nombre d'actionnaires par année



Acquisitions





Terre de Liens

2. Anerkennung als gemeinnützige Stiftung im 2013

- Erhalt von Schenkungen, Spenden, Vermächtnissen
- Bewahrt Land vor Spekulation, in dem die Flächen aus dem Grundstücksmarkt genommen werden
- Etwa 10 Betriebe wurden geschenkt
- Über 2000 Spender



